



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Inge Aures, Florian Ritter, Harald Güller, Alexandra Hiersemann, Stefan Schuster, Arif Taşdelen, Horst Arnold, Florian von Brunn, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Annette Karl, Natascha Kohnen, Ruth Müller, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Diana Stachowitz, Dr. Simone Strohmayer, Ruth Waldmann, Margit Wild SPD

Drs. 18/10771, 18/12235

Deutschland-Takt: Nordostbayern nicht vergessen!

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten weiterhin dafür einzusetzen, dass

1. die im zweiten Gutachterentwurf enthaltene Fernverkehrslinie 2 von Nürnberg – Marktredwitz – Hof – Leipzig – Berlin – Binz sowie die Strecke München – Regensburg – Hof – Dresden als Fernverkehrslinien im geplanten Deutschland-Takt des Bahnfernverkehrs umgesetzt werden,
2. die bisherige Franken-Sachsen-Magistrale mit dem Abzweig Schnabelwaid – Bayreuth bei den Planungen dabei Berücksichtigung findet,
3. die im dritten Entwurf hinzugekommene FR-Linie Nürnberg – Schwandorf – Prag davon unberührt bleibt und
4. im Zuge der Umsetzung des Deutschland-Taktes eine Angebotsreduzierung im Schienenpersonennahverkehr vermieden wird.

Die Präsidentin

I.V.

Dr. Wolfgang Heubisch

VI. Vizepräsident